



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzender
Alexander Friedrich

Privat:
E-Mail: friedrichalex86@outlook.com

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 86
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, den 28.09.2021

Niederschrift

zur öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses des 14. Stadtbezirks - Berg am Laim
- am Dienstag, den 28.09.2021, um 19.00 Uhr,
im Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstraße 32, 81825 München

Sitzungsbeginn:	19.03 Uhr
Sitzungsende:	20.28 Uhr
Vorsitz:	Herr Friedrich
Gäste:	Herr Eheberg – Seniorenvertreter Dr. Hanno Schombacher
Presse:	Frau Kramer Frau Ick-Dietl sowie Bürgerinnen und Bürger
Entschuldigt:	- / -
BA-Geschäftsstelle:	Frau Kleine, Herr Ruder

1. Allgemeines

1.1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen, Tagesordnung

Herr Friedrich eröffnet die Sitzung, erklärt hierbei die geltenden Hygiene Richtlinien, weist auf das vorhandene Desinfektionsmittel sowie das Tragen der Maske beim Bewegen durch den Raum hin. Am Platz kann bei Einhaltung eines Abstandes von 1,5 m die Maske abgenommen werden. Die anwesenden Gäste werden nochmals darauf hingewiesen, dass das Betreten des Saales nur nach dem Ausfüllen des ausliegenden Kontaktformulars erlaubt ist. Leider kann der Live-Stream aus technischen Gründen heute nicht erfolgen. Weiterhin gibt Herr Friedrich die vorliegenden Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Aufgrund der aktuellen Situation durch Corona wird bezüglich der Abstimmung über die einzelnen Tagesordnungspunkte folgender Vorschlag unterbreitet:
Die Fraktionen benennen die Tagesordnungspunkte, zu denen Klärungsbedarf besteht. Alle weiteren Tagesordnungspunkte werden anhand der vorliegenden Empfehlungen der Unterausschüsse en bloc abgestimmt.

Dem wird einstimmig zugestimmt.

Ergänzungen und Änderungen zur Tagesordnung der Sitzung des Bezirksausschusses 14 am 28.09.2021

3.5.6. Finanzierung des Ensemble für die Gedenkveranstaltung für die Deportierten und Ermordeten aus der ehemaligen "Heimanlage für Juden Berg am Laim"

4.3.5. Grüner Markt – „Offene Bühne am Grünen Markt mit Musik, Kabarett, Zauber, Theater“ am 02.10. & 03.10.2021
(A: 28.09.2021)
- Stellungnahme vorab gemäß § 13 Abs. 2 BA-Satzung -

Änderung Grüner Markt auf Behrpark, Antrag vom 21.09.2021
- Stellungnahme vorab gem. § 13 Abs. 2 BA-Satzung -

3.5.5. Schaffung der Position des „Beauftragten gegen Linksextremismus“, Antrag CSU - Fraktion wird zurückgezogen

einstimmig Zustimmung

1.2. Protokolle

1. Protokoll/e der Sitzung vom Juli 2021

Protokoll/e der Sitzung vom August 2021

einstimmig Zustimmung

1.3. Ausläufe

Kenntnisnahme.

1.4. Fragen von anwesenden Bürgerinnen und Bürgern sowie Kindern und Jugendlichen und/oder deren Vertretung

Anwesende Bürger*innen sprechen zur Situation auf dem Gelände des „Gleisparks“ in Baumkirchen Mitte vor. Bisher ärgerten sich die Anwohner*innen lediglich über Müll auf den Flächen und Stegen. Mittlerweile wird das Gelände als Feierzone und für Picknick durch Familien genutzt. Es wird sogar Pizza dorthin ausgeliefert. Der Müll bleibt leider liegen, obwohl zwischenzeitlich Mülleimer installiert wurden. Diese reichen aber nicht aus. Weiterhin wird im Gleispark und im angrenzenden Wohngebiet Baumkirchen Mitte durch betrunkene Personen nachts randaliert. Am letzten Wochenende haben bis zu 120 Personen im Gleispark gefeiert. Sie kommen mit der S-Bahn aus ganz München um zu feiern. Es schallt extrem von dem Platz innerhalb des Gleisparks in das Wohnviertel. Alkohol, laute Musik, Gegröle und Randalie sind dort an der Tagesordnung. Die Polizei ist fast jedes Wochenende vor Ort, weil die Anwohner*innen dort anrufen.

Es wurden auch Spritzen gefunden. Regelmäßig werden Glasscherben durch die Anwohner*innen weggeräumt. Sogar ein Sofa wurde in den Gleispark getragen und auf den Flächen der ökologischen Vorrangfläche – hier ist das Betreten verboten – aufgestellt. Es wurde auch schon gezeltet.

Die Anwohner*innen wünschen sich eine regelmäßige Polizeipräsenz am Abend, ab 21.00 Uhr. Weiterhin bitten die Anwohner*innen den BA um Unterstützung.

Herr Friedrich merkt an, dass die Zustände besorgniserregend klingen. Der Gleispark wurde so konzipiert, dass er für die Öffentlichkeit nutzbar ist. Der zuständige Unterausschuss des BA hatte bereits mit der Ca Immo Deutschland GmbH als Eigentümerin Kontakt. Es wurden die Anzahl der Mülleimer erhöht und Kontrollen durchgeführt.

Heute sollte die, für den 14. Stadtbezirk zuständige Kontaktbeamtin der Polizei anwesend sein. Der BA wird der Kontaktbeamtin nochmals schreiben. Weiterhin bittet Herr Friedrich die anwesenden Anwohner*innen sich ebenfalls mit ihr in Verbindung zu setzen. Sie erhalten die Kontaktdaten durch den BA.

Herr Ewald stellt fest, dass es sich hier um eine ökologische Vorrangfläche und keinen Park handelt. Es ist sehr schön, dass die Fläche der Öffentlichkeit zur Verfügung steht. Abseits der befestigten Wege ist das Betreten der Fläche verboten. Bei solchen Auswirkungen auf den Gleispark und seine Anwohner*innen muss gehandelt werden. Der BA wird sich nochmals schriftlich an die Kontaktbeamtin wenden. Die Anwohner*innen werden gebeten, sich mit der Kontaktbeamtin für den 14. Stadtbezirk in Verbindung zu setzen. Er schlägt einen Ortstermin mit Vertretern der PI und Ca Immo Deutschland GmbH sowie Anwohner*innen vor, um gemeinsam Lösungen zu besprechen und bittet die Anwesenden ihre Kontaktdaten zu hinterlassen.

Weiterhin merkt Herr Ewald an, dass die angrenzende Fläche noch nicht fertiggestellt wurde. Hierzu wurden dem BA im Mai Planungen vorgestellt. Eine Vorlage durch das Baureferat sollte im Herbst erfolgen. Dies ist noch nicht geschehen. Der BA wird hier beim Baureferat den aktuellen Sachstand erfragen.

Frau Schäfer befürwortet ebenfalls die Durchführung eines Ortstermins. Da es sich um Privatgelände handelt, könnte hier die Unterstützung durch die Stelle für Gemeinwesenmediation (SteG) des Sozialreferates sinnvoll sein. Sie erinnert an die Problematik im Hinterhof der Berg-am-Laim-Straße. Hier waren dann ja auch die Lotsen von SteG vor Ort und haben sich mit den Jugendlichen unterhalten. Die Situation konnte insgesamt entschärft werden. Die Mitarbeiter*innen von SteG sollten daher auf jeden Fall eingeladen werden.

Frau Kobell fragt an, ob es richtig ist, dass die seltenen Tiere nicht mehr geschützt werden können. Eventuell sollte eine Umwidmung in einen Park erfolgen und ein Zaun zum Abschließen des Geländes errichtet werden.

Ein Anwohner teilt mit, dass bereits ein Betretungsverbot des Geländes ab 22.00 Uhr existiert. Es handelt sich um eine ökologische Vorrangfläche, die geschützt werden müsste.

Jugendliche benötigen auch Feiernmöglichkeiten. Es sollte nicht das Problem verlagert werden, sondern eine Ausgleichsfläche für Treffen angeboten werden.

Frau Schulz merkt an, dass ggf. auch das Allparteiliche Konfliktmanagement (AKIM) des Sozialreferates zuständig sein könnte.

Herr Ewald teilt mit, dass AKIM nur auf öffentlichen Flächen zuständig ist. Außerdem wird hier eine homogene Gruppe benötigt, mit denen AKIM regelmäßig ins Gespräch gehen kann. Das ist beim Gleispark nicht der Fall.

Es stand schon die Lösung einer kompletten Sperrung des Gleisparks im Raum. Der BA hat sich dagegen ausgesprochen, um den Gleispark für die Öffentlichkeit zu erhalten.

Ausgleichsflächen für Jugendliche in Berg am Laim sind schwierig zu finden. Hierzu gab es bereits Bemühungen. Durch die enge Bebauung in Berg am Laim ist es schwer gut erreichbare Flächen zu finden, bei denen keine Anwohner*innen gestört werden. Diese Thematik kann aber nochmals aufgegriffen werden.

Ein Anwohner merkt an, dass er seine Daten für einen Ortstermin zur Verfügung stellen und den weiteren Anwohner*innen den Termin mitteilen wird. Weiterhin wird er sich nochmals mit der Ca Immo Deutschland GmbH in Verbindung setzen.

Herr Friedrich bekräftigt nochmals die Durchführung eines gemeinsamen Termins vor Ort. Die Anwohner*innen des Gleisparks werden durch den BA eingeladen.

Ein Anwohner bittet abschließend die örtliche Presse um Unterstützung.

Abstimmung über die Durchführung eines Ortstermins sowie Anfrage beim Baureferat bezüglich der Beschlussvorlage zur Fertigstellung der Grünflächen:

einstimmig Zustimmung

1.5. Berichte aus den Unterausschüssen

Frau Schäfer weist auf die lange Nacht der Demokratie am 02.10.2021 im Werksviertel hin und stellt die verschiedenen Möglichkeiten im Rahmen der Veranstaltung dar, z.B. eine Fahrt mit dem Riesenrad.

1.6. Berichte der Beauftragten

Die Behindertenbeauftragte des BA Frau Kobell berichtet über folgende Themen:

- Auf der Internetseite des BA 14 gibt es nun auch Informationen in einfacher Sprache. Frau Kobell und Herr Ebbecke haben eine Zusammenfassung in leichter Sprache erstellt, die dann durch Herrn Hofmeir eingepflegt wurde. Nachahmung durch die weiteren Bezirksausschüsse ist ausdrücklich erwünscht.
<http://www.muenchen.de/rathaus/bezirksausschuss/bezirksausschuss14/BA-in-einfacher-Sprache.html>
- Aufnahme folgenden Satzes in die Richtlinie zur Gewährung auf BA-Budget nach Intension des BA 14 und der Behindertenbeauftragten des BA 14 mit Unterstützung des Behindertenbeirates und weiterer BAs:
„Die Antragsteller*in soll im Rahmen der Beantragung einer Zuwendung auch darlegen, wie bei der Durchführung eine barrierefreie Teilhabe im Rahmen der Möglichkeiten ermöglicht wird.“
- Renovierung des Alten- und Servicezentrums Berg am Laim (siehe hierzu TOP 3.4.1.)

2. Entscheidungsfälle

3. Anhörungen / Stellungnahmen / Anträge

3.1. Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz

Es werden keine TOP aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 3.1.1. bis 3.1.9.wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Kreillerstr. 129, Neubau eines Wohngebäudes (26 WE) mit Tiefgarage - VORBESCHEID Variante 1 + 2

Empfehlung des UA:

Es gibt einige Punkte, die aus Sicht des BAs nicht gut gelöst sind.

=> Ablehnung des Bauvorhabens aus folgenden Gründen:

- Baukörper und Versiegelung sind insgesamt zu groß. Der Riegelbau entlang der Kreillerstraße wird begrüßt, dahinter wird jedoch eine Abstufung bzw. Abtrennung des Baukörpers empfohlen. Fußwegverbindung und Freiflächen sind aktuell zu knapp bemessen.
- Die in einer Variante dargestellte Überdachung des Innenhofs wird abgelehnt.
- Die Lage der Tiefgaragenausfahrt zur Halfinger Straße hin soll überprüft werden, die Kreillerstraße hat mehr Kapazität.
- Es fehlt ein Konzept zur Nutzung der Dachflächen.

2. St.-Veit-Straße; TEKUR zu 1.1-2021-9483-32 - Neubau von 12 Wohnungen, einer 3-gruppigen Kinderkrippe sowie einer Tiefgarage (14 Stpl.)

Empfehlung des UA:

Das Bauvorhaben war schon mehrfach in der Diskussion. Der jetzige Entwurf berücksichtigt die bisherigen Kritikpunkte des BAs recht gut, daher wird Zustimmung empfohlen.

=> Zustimmung einstimmig

3. Levelingstr. 10, Neubau eines gewerblich genutzten Gebäudes mit Tiefgarage - VORBESCHIED

- vorerst nur Anhörung zum Baumschutz durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung -

(vertagt aus 08/21)

Empfehlung des UA:

Das Bauvorhaben wird ausführlich von den Bauträgern vorgestellt.

=> Der UA findet das Bauvorhaben an sich positiv. Die Dach- und Freiflächengestaltung scheint sehr gelungen, das Grundkonzept des Gebäudes ist innovativ und wird begrüßt. Die Einfügung des Gebäudes hinsichtlich Höhenentwicklung und Gebäudetiefe soll aber nochmals geprüft werden.

4. RF 360 Europe GmbH - § 16 BImSchV Änderungsgenehmigungsverfahren - ECO 2020

Empfehlung des UA:

=> Kenntnisnahme

5. Versorgungsleitungen bei Baustellen endlich besser sichern, Antrag CSU – Fraktion

Empfehlung des UA:

Der 1. Halbsatz (bis zum 2. Komma) wird vom Antragsteller gestrichen.

=> Zustimmung einstimmig

6. Entfernung Bank in der Neumarkter Straße, Bürgeranliegen vom 14.07.2021

Empfehlung des UA:

Die Bank wurde schon entfernt.

=> Die Bank soll in Höhe der Hausnummer 59 wieder aufgestellt werden.

7. Kampf gegen Kippen, Kronkorken und Co., Bürgeranliegen

Empfehlung des UA:

=> Informelle Weiterleitung an die Stadtreinigung. Herr Ewald stellt auch die Nachfrage an die Stadt, wie illegale Müllentsorgung in München kontrolliert wird.

8. Nächtliche Lärmbelästigung aus dem Werksviertel; Bürgeranliegen

Empfehlung des UA:

=> Informelle Weiterleitung an die Stadt

9. Aufstellen von Mülleimern in der Berg-am-Laim-Straße und Kreillerstraße, Antrag CSU – Fraktion

Empfehlung des UA:

Es sollen auch Tütenspender mit an die Mülleimer montiert werden.

=> Zustimmung einstimmig mit der Ergänzung

3.2. Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung

Der TOP 3.2.15. wird aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 3.2.1. bis 3.2.14 sowie . 3.2.16. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Radwegeplanung in Berg am Laim; Bürgeranliegen

Empfehlung des UA:

- UA Vorsitzender kann Anliegen nachvollziehen, aber nicht so einfach lösbar da mangelnde Breite des Radwegs
- CSU-Fraktion sieht das ähnlich
- Das wird im Plenum so unterstützt
- Ablehnung mit netter Mail an Antragssteller

2. Sonderbefreiungen nach §31 Abs. 3 BauGB: BA-Beteiligung bei der Ausarbeitung der stadtinternen Leitlinien, Antrag CSU – Fraktion

Empfehlung des UA:

- Nachfrage nach genauem Ansinnen des Antrags, dieses wird durch Fabian Ewald (CSU) erläutert mit Verweis auf gewöhnliche Praxis der Verwaltung
- Einstimmige Zustimmung

3. Keine Sonderbefreiungen nach §31 Abs. 3 BauGB im Bereich des Bebauungsplans Truderinger Straße, Antrag CSU – Fraktion

Empfehlung des UA:

- Einstimmige Zustimmung

4. Einseitiges Parkverbot auf der Josephsburgstraße (ab St.Veit-Straße, stadtauswärts); Bürgeranliegen

Empfehlung des UA:

- Bericht von Stefan Hofmeir (ÖDP) aus Forumdiskussion, Rat zu Lehren aus der Gufferstraße
- CSU verweist auf die noch dieses Jahr ausstehende Diskussion im Stadtrat
- Einstimmige Zustimmung: Es soll, wie von der CSU vorgeschlagen, die Diskussion im Stadtrat abgewartet werden.

5. Probleme an Kreuzungen in Trudering und Berg am Laim; Bürgeranliegen

Empfehlung des UA:

- UA Vorsitzender und CSU empfehlen wohlwollende Weitergabe des Antrages an die Stadt zur Sichtbarkeit der Ampel aus der Thomas-Hauser Straße kommend an der Kreuzung Truderinger Straße.
- Einstimmige Zustimmung

6. Verkehrssituation Friedenstrasse / Gammelsdorferstrasse; Bürgeranliegen

Empfehlung des UA:

- UA Vorsitzender empfiehlt Weiterleitung an Polizei

7. Durchsetzung des Parkverbotes auf Gehwegen und Grünflächen, Bürgeranliegen

Empfehlung des UA:

- Antrag für Bürgerversammlung
- Rückschreiben mit Nachfrage nach Bürgerversammlung und Verweis auf Stadtrat
- Auch gültig für 3.2.8. bis 3.2.9.

8. Erhöhung der Schulweg-Sicherheit, Bürgeranliegen

Empfehlung des UA:

Siehe TOP 3.2.7.

9. Unterbinden des Gehwegparkens auf der Goßvenedigerstraße, Bürgeranliegen

Empfehlung des UA:

Siehe TOP 3.2.7.

10. Probleme an Kreuzungen in Trudering und Berg am Laim, Bürgeranliegen vom 24.07.2021

Empfehlung des UA:

Bereits behandelt bei 3.2.5.

11. Streitfeldstraße - Einrichtung einer Einbahnstraße, Bürgeranliegen vom 21.07.2021

Empfehlung des UA:

- Laut CSU Entspannung erwartet aufgrund der baldigen Beendigung von einigen Baustellen in der Umgebung
- UA Vorsitzender sieht die Gefahr von höheren Geschwindigkeiten bei einer Einbahnstraße
- Einstimmig abgelehnt

12. Sichere und behindertengerechte Querung der Heinrich-Wieland-Straße (2)

Empfehlung des UA:

- Formelle Anmerkungen der CSU: überfraktionelle Anträge müssen als solche kenntlich gemacht werden und entsprechende Gestaltung wäre gut
- Und: Frage nach Notwendigkeit von Passierschranken/Umlaufsperrung von CSU
- Anmerkung: Sperre könnte gefährlich für Radler*innen sein
- Aber: Sperre hat auch einen schützenden Effekt
- Anmerkung Frau Schäfer (SPD) im speziellen Fall kein unbedingter Bedarf
- Abstimmung über Antrag mit Ergänzung Sperrung: Ablehnung
- Einstimmige Verabschiedung des ursprünglichen Antrags

13. Sichere und behindertengerechte Querung der Heinrich-Wieland-Straße (1)

Empfehlung des UA:

- Formelle Anmerkungen: überfraktionelle Anträge müssen als solche kenntlich gemacht werden und entsprechende Gestaltung wäre gut
- Ähnliche Kritik und Diskussion
- Einstimmige Verabschiedung des ursprünglichen Antrags

14. Gestaltungskonzept für die Halfinger Straße, Antrag CSU – Fraktion

Empfehlung des UA:

- Mehrheitliche Verabschiedung

15. Berg am Laimer Tempo-30-Zonen vervollständigen, Antrag Fraktion Die Grünen

Empfehlung des UA:

- CSU sieht den Antrag kritisch aufgrund von bereits im Falle der Else-Rosenfeld-Straße befürchteten Folgeeffekten und offenen Fragen bezüglich der Verkehrssicherheit
- Herr Hofmeir (ÖDP) befürchtet Mehrkosten durch Verlangsamung des ÖPNV
- Herr Ziegler (Linke) stellt positive Effekte durch geringere externe Kosten entgegen
- Intensive Debatte über Ampeln und Schlüsselbergstraße aufgrund von Anmerkung durch Herr Dorsel-Kulpe (FDP) bezüglich Verkehrsverlagerung und Verkehrssicherheit
- Positive Effekte und Möglichkeiten der StVO durch Grüne-Fraktion dargelegt
- Beschluss des Antrags wie vorliegend mit 5 zu 4 Stimmen

Herr Kragler stellt das Ergebnis des UA vor.

Frau Nürnberger erläutert den Antrag umfassend.

Herr Ewald stellt fest, dass der Titel des Antrages fehl läuft. Hier soll Tempo 30 als Regelgeschwindigkeit erreicht werden. Die CSU wird diesem Antrag aus mehreren Gründen nicht zustimmen.

1. ÖPNV Busbeschleunigung. Ein Zeitverlust im Sekundenbereich trifft nicht zu. Bei einer Strecke der Busse von zwei bis drei Kilometern auf den betreffenden Straßen, ist von einer Verzögerung von rund einer Minute auszugehen. Die Stationen werden in beide Richtungen insgesamt rund 150 Mal am Tag angefahren. Hier gehen dann bis zu 150 Minuten Fahrzeit täglich verloren. Es sollte eine Stellungnahme der MVG hierzu eingeholt werden. Das Ziel der Busbeschleunigung wird hier konterkariert.
2. Rettungsdienste und Polizei fahren auch bei Blaulichtfahrten maximal das Doppelte der zulässigen Höchstgeschwindigkeit. Die Zeitverzögerung durch eine langsamere Geschwindigkeit kann durchaus ins Gewicht fallen.
3. Negative Auswirkungen auf den motorisierten Individualverkehr und auf den Wirtschaftsverkehr.
4. Die StVO widerspricht derzeit dem Antrag. Es wird § 45 StVO zitiert. Die Voraussetzungen für die Einführung von Tempo-30-Zonen sind beispielsweise auf Straßen mit überörtlichem Verkehr nicht gegeben. Zudem wäre die Folge, dass beispielsweise markierte Radfahrstreifen und sämtliche Ampeln auf den Straßen nicht mehr zulässig wären. Das würde dem Ziel von mehr Sicherheit widersprechen.

Herr Friedrich erkennt an, dass hinter dem Antrag sehr viel Arbeit steckt. Er ist sehr detailliert. Trotzdem ist Uneinheitlichkeit kein Argument, den Flickenteppich der Tempo 30 Zonen so zu beseitigen. Die derzeitige StVO eröffnet keine bundesgesetzliche Grundlage für die Umsetzung dieses Antrages. Es wird Tempo 30 eingerichtet, wo überall es erlaubt ist. Hier ist die Landeshauptstadt München sehr hinterher. Das Mobilitätsreferat würde diesen Antrag ablehnen müssen.

Herr Meisen merkt ebenfalls an, dass § 45 der StVO die Ausweisung von Tempo 30 Zonen regelt. Diese sind also bundesgesetzlich regelt. Er unterstützt den Antragsinhalt plädiert aber für Ablehnung da die Verwaltung einige der Antragsinhalte aufgrund der gesetzlichen Regelungen nicht umsetzen darf. Außerdem bittet er darum, dass gestellte Anträge auch dahingehend durch die Fraktionen zumindest überprüft werden, ob Sie gegen geltendes Recht verstoßen könnten.

Herr Weiß merkt an, dass ihm die genaue Definition von überörtlichen Straßen nicht bekannt ist. Der Verwaltung ist sicherlich bekannt, welche der genannten Straßen überörtliche Straßen sind und deshalb dort keine großflächige Ausweisung von Tempo 30 erfolgen kann.

Er nimmt Stellung zu den aufgeworfenen Punkten durch Herrn Ewald.

Der Bus fährt fast nie 50 km/h. Allein durch die Abstände der Haltestellen mit Anfahren und Abbremsen ist dies nicht möglich.

Herr Kott geht auf den Verkehrsfluss ein. Physikalisch betrachtet ist die Aussage, dass bei weniger Geschwindigkeit weniger Emissionen entstehen nicht falsch. Allerdings muss der Verkehr während der Rush Hour betrachtet werden. Das permanente Stop and Go würde hierdurch nicht verändert werden. Bei einem Test in Ulm wurde erkannt, dass der CO₂-Ausstoß sogar höher wurde. Ebenfalls führte die Zusammenlegung des Personen-, Rad- und sonstigen Verkehrs nicht zu mehr Sicherheit. Die Zahl der Unfälle nahm zu.

Herr Hofmeir merkt an, dass er im Vorfeld die zuständige Abteilung der MVG befragt hat. 89 Sekunden mehr Fahrzeit kosten über 800 000 Euro mehr im Jahr für Personal und Fahrzeuge. Auf Straßen mit Linienverkehr sollte deshalb Tempo 50 beibehalten werden. Über die anderen Straßen könnte man sprechen. Für viele Buslinien wurden Beschleunigungsmaßnahmen eingebaut, die dann sinnlos werden würden

Quelle für die Mehrkosten:

<https://www.nzz.ch/visuals/tempo-30-zuerich-kleiner-zeitverlust-fuers-tram-kostet-millionen-ld.1638737>

Frau Nürnberger teilt mit, dass der Praxistest bereits in Berlin läuft. In Spanien ist generell Tempo 30 die Regel. 7 deutsche Großstädte haben sich ebenfalls für eine generelle Geschwindigkeit von Tempo 30 ausgesprochen.

Es sollen nicht auf einen Schlag alle Ampeln abgebaut werden und der Verkehr auf Zone 30 umgestellt werden. Ein solcher Prozess muss langsam wachsen, damit sich alle Verkehrsteilnehmer*innen daran gewöhnen.

Sie unterbreitet folgenden Änderungsvorschlag des Antrages:

- Die Truderinger Straße soll von einer Prüfung ausgenommen werden.

Abstimmung über den Antrag mit der vorgeschlagenen Änderung:

11:10 mehrheitlich Zustimmung

16. Die Bezirksausschüsse im Münchner Osten veranstalten zusammen mit den Stadtwerken und interessierten Carriern zeitnah einen Breitbandgipfel, damit auch Bürgerinnen und Bürger am Stadtrand eine baldige Chance auf Glasfaser-Internet bekommen; Antrag Fraktion FW/ÖDP

Empfehlung des UA:

- Formale Kritik bzgl. Vergangenheitsform im Antrag
- Fragen nach genauem Ansinnen: Thema in den Vordergrund stellen und Möglichkeiten aller Stakeholder ausloten
- Einstimmige Zustimmung

3.3. Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur

Es wird TOP 3.3.1.aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu TOP 3.3.2. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Ertüchtigung des Fußballplatzes im Michaelianger; Antrag des Sportbeauftragten des BA 14

Empfehlung des UA:

Die CSU befürchtet, dass bei der Einrichtung eines festen Bolzplatz keine anderen Veranstaltungen (wie das Kinderfest) mehr möglich sind.

Der Gartenbau soll vorab zu den Antrag befragt werden, ob die Fläche des Bolzplatzes anderen Nutzung entgegen steht.

Des weiteren ist nicht ganz klar welchen Platz der Antragsteller meint.

=> Zustimmung einstimmig mit der Bitte, dass der Antragsteller den Antrag präzisiert.

GeschO-Antrag auf Vertagung durch den Antragsteller

einstimmig Zustimmung

2. Errichtung einer Sportbox in Berg-am-Laim, Antrag CSU – Fraktion

Empfehlung des UA:

Zustimmung einstimmig

3.4. Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie

Es werden keine TOP aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 3.4.1. und 3.4.2.wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Die Münchner Alten- und Service-Zentren (ASZ) -
Aktueller Stand und weitere Planungen

Alten- und Service-Zentrum Berg am Laim sanieren!

- Anhörung zum Beschlussentwurf -

Empfehlung des UA:

umfassende Barrierefreiheit wäre wünschenswert, sonst Sanierung positiv Zustimmung

Stellungnahme der Behindertenbeauftragten des BA 14, Constanze Kobell:

(Anhörung Aktueller Stand und Planung ASZ in München)

Die Behindertenbeauftragte sieht es sehr kritisch, dass das ASZ in Berg am Laim auch in Zukunft ohne Personenlift auskommen soll.

Laut Unterlagen wurden die Planungen, einen Lift einzubauen, dauerhaft verworfen. Als Begründung wird genannt, dass der Förderverein des ASZ so einen Konflikt mit anderen Anwohner*innen umgehen möchte.

Die Behindertenbeauftragte weist darauf hin, dass das ASZ Berg am Laim eine öffentliche Einrichtung ist. Diese muss laut BayBO möglichst barrierefrei nutzbar sein.

Da sich im ersten Stock des ASZ ein großer Veranstaltungssaal und eine Bibliothek befinden, ist es besonders wichtig, dass dieser Stock für alle Besucher*innen des ASZ jederzeit barrierefrei erreichbar ist.

Daher hat die Behindertenbeauftragte den Vorsitzenden des BA gebeten, eine erneute Gesprächsrunde mit dem Förderverein und ggf. mit Anwohner*innen einzuberufen, um hier eine barrierefreie und gütliche Lösung für alle zu finden. Der Vorsitzende des BA 14 hat diesem Plan zugestimmt.

2. Anpassung des Bolzplatzes an der Kreillerstraße 21 an die Bedürfnisse der Jugendlichen; Antrag Fraktion Die Grünen

Empfehlung des UA:
Zustimmung.

3.5. Bereich Budget / Organisation

Es werden keine TOP aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 3.5.1. bis 3.5.6.wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. (E) Stadtbezirksbudget
Trägerverein KulturBürgerhaus Berg am Laim e.V.
Videoproduktionen für den Berg am Laimer Kulturkanal „Kulturschneise“
4.860,00 € / Az. 0262.0-14-0305
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04228

Empfehlung des UA:
Eine Vertreterin des Vereins stellt das Projekt vor und beantwortet die Fragen des Gremiums.

=> Zustimmung mehrheitlich 4:2

2. (E) Stadtbezirksbudget
Eltern-Kind-Initiative Ali Baba e.V.
Anschaffungen für Kindergartenkinder
4.050,00 € / Az. 0262.0-14-0301
(vertagt aus 08/21)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04096

Empfehlung des UA:
Eine Vertreterin der Eltern-Kind-Initiative stellt das Projekt vor und beantwortet die Fragen des Gremiums.

=> Zustimmung einstimmig

3. (E) Stadtbezirksbudget
Bürgerkreis Berg am Laim e.V.
Offene Bühne am Grünen Markt am 2./3. Oktober 2021
1.723,50 € / Az. 0262.0-14-0306
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04301

Empfehlung des UA:
=> Zustimmung einstimmig

4. Zuschuss für Mehrweg-Pfandsysteme; Bürgeranfrage

Empfehlung des UA:
=> Ablehnung einstimmig

5. Schaffung der Position des
„Beauftragten gegen Linksextremismus“, Antrag CSU – Fraktion
- Empfehlung des UA:
=> Die Grünen und die SPD bitten die CSU eindringlich diesen Antrag bis zur BA-Sitzung zurückzuziehen.
Es erfolgt keine Abstimmung, der Antrag wird in der CSU-Fraktion nochmals besprochen.

Der Antrag wurde von der CSU-Fraktion zurückgezogen.

6. Finanzierung des Ensemble für die Gedenkveranstaltung für die Deportierten und Ermordeten aus der ehemaligen "Heimanlage für Juden Berg am Laim"
- Empfehlung des UA:
=> Zustimmung einstimmig

3.6. Baumschutz

Es werden keine TOP aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 3.6.1. bis 3.6.6.wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Kreillerstr. 129; Neubau eines Wohngebäudes (26 WE) mit Tiefgarage -
VORBESCHEID Variante 1 + 2
- Empfehlung des UA:
=> Ablehnung der Baumfällung, da auch das Bauvorhaben abgelehnt wird.
2. Josephsburgstr. 12
- Empfehlung des UA:
=> Zustimmung mit Ersatz derselben Wuchsklasse
3. St.-Veit-Straße; TEKUR zu 1.1-2021-9483-32 - Neubau von 12 Wohnungen, einer 3-gruppigen Kinderkrippe sowie einer Tiefgarage (14 Stpl.)
- Empfehlung des UA:
=> Zustimmung
4. Levelingstr. 10, Neubau eines gewerblich genutzten Gebäudes mit Tiefgarage -
VORBESCHEID (vertagt aus 08/21)
- vorerst nur Anhörung zum Baumschutz durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung -
- Empfehlung des UA:
=> Der Bezirksausschuss stimmt den beantragten Fällungen aktuell nicht zu, da der Planungsstand sehr früh ist. Es soll der Antrag auf Baugenehmigung abgewartet werden.

5. Hansjakobstr. 146
Empfehlung des UA:
=> Ablehnung der Fällung

6. Kreillerstr. 134
Empfehlung des UA:
=> Ablehnung der Fällung

4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

4.1. Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz

4.1.12, 4.1.18

Es werden die TOP 4.1.12. und 4.1.18. aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 4.1.1. bis 4.1.11. und 4.1.13 bis 4.1.17 sowie 4.1.19 wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Werksviertel III: Konzerthaus
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02225

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
=> Das Staatliche Bauamt soll zu dem neuen Sachstand in den UA eingeladen werden. Direkte Kontaktaufnahme durch Fabian Ewald

2. Prüfung der Denkmaleigenschaft für das "Waßnerhaus" bzw. "Josephshäusl" und das Benifiziatenhaus ("Herrenhaus")
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00229

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
=> Rückschreiben: Es wird darum gebeten, die Begehung der infrage stehenden Gebäude zeitnah zu veranlassen, da dies nach aktuellen Regeln nun problemlos möglich ist. Eine Information des Bezirksausschusses über den Begehungstermin wäre wünschenswert.

3. (U) Baulandmobilisierungsgesetz – Darstellung der Änderungen des Baugesetzbuches und der Baunutzungsverordnung durch das Baulandmobilisierungsgesetz

A) Baulandmobilisierungsgesetz – in Wahrheit ein Bauverhinderungsgesetz!
Antrag Nr. 20-26 / A 00203 von der FDP BAYERNPARTei Stadtratsfraktion vom 02.07.2020

B) Baulandmobilisierungsgesetz in der Landeshauptstadt München umsetzen
Antrag Nr. 20-26 / A 01412 von der Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die PARTEI vom
07.05.2021

C) Baulandmobilisierungsgesetz rasch umsetzen – Freistaat in die Pflicht nehmen
Antrag Nr. 20-26 / A 01483 von der SPD / Volt - Fraktion, Fraktion Die Grünen -
Rosa Liste vom 20.05.2021

Baulandmobilisierungsgesetz

Darstellung der Änderungen des Baugesetzbuches

und der Baunutzungsverordnung durch das Baulandmobilisierungsgesetz

Aenderungsantrag Nr. 20-26 / A 01636 von CSU-Fraktion vom 07.07.2021

Baulandmobilisierungsgesetz - Darstellung der Änderungen des Baugesetzbuches
und der

Baunutzungsverordnung durch das Baulandmobilisierungsgesetz

Aenderungsantrag Nr. 20-26 / A 01561 von SPD / Volt - Fraktion, Fraktion Die

Grünen - Rosa Liste vom 16.06.2021

Baulandmobilisierungsgesetz rasch umsetzen – Freistaat in die Pflicht nehmen

Antrag Nr. 20-26 / A 01483 von SPD / Volt - Fraktion, Fraktion Die Grünen - Rosa

Liste vom 20.05.2021

Baulandmobilisierungsgesetz – in Wahrheit ein Bauverhinderungsgesetz!

Antrag Nr. 20-26 / A 00203 von FDP BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion vom

02.07.2020

Baulandmobilisierungsgesetz in der Landeshauptstadt München umsetzen

Antrag Nr. 20-26 / A 01412 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die PARTEI vom

06.05.2021

Baulandmobilisierungsgesetz

Darstellung der Änderungen des Baugesetzbuches

und der Baunutzungsverordnung durch das Baulandmobilisierungsgesetz

Aenderungsantrag Nr. 20-26 / A 01557 von CSU-Fraktion vom 16.06.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01438

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

4. Lüften I: Nachrüstung von Luftfiltern in städtischen Gebäuden
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01489

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

5. Lüften II: Beantragung von Fördergeldern für raumluftechnische Anlagen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01490

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

6. Lüften III: Einsatz von CO2-Sensoren
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01491

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

7. Gleispark Baumkirchen

- Antwortschreiben der CA Immo Deutschland GmbH auf Anliegen eines Bürgers -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

8. (U) Schottergärten in der Landeshauptstadt München

Anträge:

1. Mehr Grün in Münchens Gärten – Maßnahmen gegen Schottergärten
Antrag Nr. 14-20 / A 06007 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/RL vom 27.09.2019

2. Bäume in München 2 – Schottergärten unterbinden

Antrag Nr. 14-20 / A 06000 von Frau StRin Burkhardt, Herrn StR Vogelsgesang und Herrn StR Schall vom 27.09.2019

3. Geschotterte Steingärten – Münchner Freiflächengestaltungssatzung konkretisieren

Antrag Nr. 14-20 / A 06867 der Stadtratsfraktion SPD vom 27.02.2020

4. Ökologisch Garteln I – Steingarten verbieten

Antrag Nr. 14-20 / A 06881 der Stadtratsfraktion ÖDP vom 02.03.2020

5. Maßnahmen gegen Schottergärten

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 06749 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 21–Pasing-Obermenzing vom 10.09.2019

6. Schluss mit lebensfeindlichen Schottergärten auf Münchner Gemarkung

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01858 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12–Schwabing-Freimann vom 23.02.2021

Mehr Grün in Münchens Gärten – Maßnahmen gegen Schottergärten

Antrag Nr. 14-20 / A 06007 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 27.09.2019

Bäume in München 2

Schottergärten unterbinden

Antrag Nr. 14-20 / A 06000 von Herrn StR Frieder Vogelsgesang, Herrn StR Sebastian Schall, Frau StRin Anja Burkhardt vom 27.09.2019

Geschotterte Steingärten

Münchner Freiflächengestaltungssatzung konkretisieren

Antrag Nr. 14-20 / A 06867 von SPD-Fraktion vom 27.02.2020

Ökologisch Garteln I - Steingarten verbieten

Antrag Nr. 14-20 / A 06881 von ÖDP vom 02.03.2020

Maßnahmen gegen Schottergärten

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06749 des 21. Stadtbezirkes Pasing vom 10.09.2019

Schluss mit lebensfeindlichen Schottergärten auf Münchner Gemarkung
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01858 des 12. Stadtbezirkes Schwabing vom 23.02.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04066

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

9. (U) Grundsatzbeschluss I
Umsetzung Klimaziele München
Erlass einer Klimasatzung
Erlass einer Klimaratssatzung
Grundsatzbeschluss I - Anlage Satzung Klimarat
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01706 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die
PARTEI vom 21.07.2021

Grundsatzbeschluss I
Umsetzung Klimaziele München
Erlass einer Klimasatzung
Erlass einer Klimaratssatzung
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01707 von FDP BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion,
Fraktion ÖDP / FW, Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die PARTEI vom 21.07.2021

Grundsatzbeschluss I
Umsetzung Klimaziele München
Erlass einer Klimasatzung
Erlass einer Klimaratssatzung
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01708 von SPD / Volt - Fraktion, Fraktion Die
Grünen - Rosa Liste vom 21.07.2021

Grundsatzbeschluss I
Umsetzung Klimaziele München
Erlass einer Klimasatzung
Erlass einer Klimaratssatzung
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01709 von CSU-Fraktion vom 21.07.2021

Grundsatzbeschluss I
Umsetzung Klimaziele München
Erlass einer Klimasatzung
Erlass einer Klimaratssatzung
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01718 von Fraktion ÖDP / FW vom 21.07.2021

Grundsatzbeschluss I - Erlass einer Klimaratssatzung
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01772 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die
PARTEI vom 27.07.2021

Grundsatzbeschluss I - Anlage Klimasatzung
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01705 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die
PARTEI vom 21.07.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03533

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

10. (U) Energienutzungsplan für München – Maßnahmen und Bericht 2021
Sachmittel für das EU-Projekt DecarbCity Pipes 2050

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03626

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

11. Kanalsanierungsmaßnahme Bogenhausen, Berg am Laim und Ramersdorf-Perlach
Unterrichtung der Bezirksausschüsse Bogenhausen, Berg am Laim und Ramersdorf-Perlach

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

12. Installation eines Mülleimers neben der Sitzbank an der Hansjakobstraße/Ecke St.-Veit-Straße; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01602

- Antwortschreiben -

(vertagt aus 06/21 und 07/21)

Empfehlung des UA:
=> Rückschreiben: Ein Entwurf wurde durch Manuel Weiß/Christian Ebbecke erarbeitet.

Herr Weiß hat den Entwurf an alle MdBA verschickt. Die BA-Geschäftsstelle erhält ebenfalls einen Abdruck.

13. Installation von mehr Mülleimern in Berg am Laim
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02207

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

14. (U) Ergebnisse der Runden Tische "Landwirtschaft in München" und Aufgreifen der Empfehlungen

Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01441 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt - Fraktion vom 12.05.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02155

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

15. (U) Vollzug des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) und des Bayerischen Naturschutzgesetzes (BayNatSchG);
Verordnung zur Änderung der Verordnung der Landeshauptstadt München zum Schutz der Naturdenkmäler (Naturdenkmalverordnung) vom 08.09.2011

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03003

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

16. Antrag: Bestehende Krautgartenfläche für einige Jahre weiter nutzen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02373

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

17. Laubarbeiten am Schüleinplatz

- Antwortschreiben des Baureferates - Gartenbau -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

18. Baumersatzkonzept in Berg am Laim zur Korrektur des Baumverlusts
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01774

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

Herr Weiß merkt an, dass das vorliegende Schreiben an den BA 2 Ludwigsvorstadt-Larvorstadt gerichtet ist und in seinen Ausführungen nicht dem Antrag des BA 14 entspricht. Es soll eine Antwort an den BA 14 Berg am Laim erfolgen.

GeschO-Antrag auf Vertagung in die Sitzung im Oktober 2021.

einstimmig Zustimmung

19. (U) Klimaneutrales München bis 2035
Ziele und Umsetzungsstrategie des Referats für Stadtplanung und Bauordnung

A) Maßnahmen in der Stadtentwicklungsplanung, Bebauungsplanung,
Wohnungsbauförderung und Stadtsanierung
Klimafahrplan in der Stadtplanung

B) Anträge

1. Maßnahme 3: Chancen im Neubau nutzen: Hohe bauliche Energiestandards umsetzen und Solarenergie intensiv nutzen; Antrag Nr. 14-20 / A 05945 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN – ROSA LISTE vom 19.09.2019

2. Maßnahme 4: Klimagerechte Energie- und Mobilitätskonzepte von Anfang an mitdenken und umsetzen; Antrag Nr.14-20 / A 05946 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN – ROSA LISTE vom 19.09.2019

3. Mehr Solar in München – Bebauungspläne nutzen; Antrag Nr. 14-20 / A 06967 der Stadtratsfraktion der SPD vom 10.03.2020

Klimaneutrales München bis 2035 – Maßnahme 4:

Klimagerechte Energie- und Mobilitätskonzepte von Anfang an mitdenken und umsetzen, Antrag Nr. 14-20 / A 05946 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 19.09.2019

Klimaneutrales München bis 2035 – Maßnahme 3:

Chancen beim Neubau nutzen: Hohe bauliche Energiestandards umsetzen und Solarenergie intensiv nutzen, Antrag Nr. 14-20 / A 05945 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 19.09.2019

Mehr Solar in München – Bebauungspläne nutzen

Antrag Nr. 14-20 / A 06967 von SPD-Fraktion vom 10.03.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03873

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

4.2. Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung

Es werden keine TOP aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 4.2.1. bis 4.2.36. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. (U) PERSPEKTIVE MÜNCHEN
Entwurf des Stadtentwicklungsplans STEP 2040
"München - Stadt im Gleichgewicht"
A) Vorstellung des Entwurfs

B) Weiteres Vorgehen und Beteiligungsprozess
PERSPEKTIVE MÜNCHEN

Entwurf des Stadtentwicklungsplans STEP 2040
"München - Stadt im Gleichgewicht"

A) Vorstellung des Entwurfs

B) Weiteres Vorgehen und Beteiligungsprozess

Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01637 von CSU-Fraktion vom 07.07.2021

PERSPEKTIVE MÜNCHEN Entwurf des Stadtentwicklungsplans STEP 2040
"München - Stadt im Gleichgewicht"

Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01650 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt - Fraktion vom 08.07.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03346

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

2. (U) Bebauungsplan Nr. 2061a
Rosenheimer Straße (nördlich),
Anzinger Straße (nördlich),
Ascheimer Straße (westlich),
Ampfingstraße (westlich),
Mühldorfstraße (südlich) und
Friedenstraße (östlich),
(Teiländerung des Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 2061)
Stadtbezirk 14 Berg am Laim

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03291

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

3. (U) Beseitigung höhengleicher Bahnübergänge

1. Gegenwärtiger Stand

2. Bahnübergänge Feldmoching
Antrag Nr. 20-26 / A 01153
von Herrn StR Alexander Reissl,
Herrn StR Leo Agerer
und Frau StRin Heike Kainz
vom 09.03.2021

Bahnübergänge Feldmoching

Antrag Nr. 20-26 / A 01153 von Herrn StR Alexander Reissl, Herrn StR Leo Agerer,
Frau StRin Heike Kainz vom 09.03.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03362

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

4. (U) Einbindung des "Schwammstadt"-Prinzips in Prozesse der Stadtplanung

Verdunstungszonen nach dem Konzept der „Schwammstadt“ in
Planungswettbewerben aufnehmen

Antrag Nr. 14-20 / A 06625 von Frau StRin Anja Burkhardt, Frau StRin Sabine Bär,
Frau StRin Ulrike Grimm vom 29.01.2020, eingegangen am 29.01.2020

Verdunstungszonen nach dem Konzept der „Schwammstadt“ in
Planungswettbewerben aufnehmen

Antrag Nr. 14-20 / A 06625 von Frau StRin Anja Burkhardt, Frau StRin Sabine Bär,
Frau StRin Ulrike Grimm vom 29.01.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02590

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

5. Tempo 30 Beschilderung in der Sonnwendjochstraße
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01777

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:

- Vorschlag CSU-Fraktion -> Rückmeldung an die Stadt: Bodenmarkierung für Tempo 30
- Fabian Ewald (CSU) entwirft eine Antwort
- Einverständnis zum Vorgehen

6. Antrag: Fahrradparkhaus im Zuge des Baus der 2. Stammstrecke am Ostbahnhof bauen, BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02233

- Zwischennachricht -

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

7. Sichere Schulwege in der St.-Veit-Straße
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01230

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

8. Einrichtung eines Zebrastreifens in der Neumarkter Straße auf Höhe der Kita
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00026

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

9. Auslastung Parkplätze städtischer Gesellschaften in Berg am Laim
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02230

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

10. Gewerbeband Steinhausen: Mehrbelastung für Berg am Laim verhindern
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02393

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

11. Verantwortungsvoller Umgang mit E-Scootern - mit der Bitte um Weitergabe an die BAs 2-25
- Antwort des Mobilitätsreferates auf das Schreiben des BA 1 -
- Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.
12. Eigene Stellplätze für Lastenfahräder, Fahrräder mit Anhänger und Dreiräder ausweisen, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07143
- Zwischennachricht -
- Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.
13. Antrag: Einspurige Abfahrt auf den Mittleren Ring
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02395
- Antwortschreiben -
- Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.
14. Hochhausstudie: An örtliche Gegebenheiten anpassen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02384
- Zwischennachricht -
- Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.
15. Antrag: Errichtung von sogenannten Parkverhinderungsbügeln oder Verkehrspollern bzw. Feuerwehersperrpfosten am Innsbrucker Ring 44
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02652
- Antwortschreiben -
- Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.
16. (U) Leistungsprogramm der MVG für die Fahrplanperiode 2022
- Mobiles München – auch nachts!
Antrag Nr. 14-20 / A 05510 von Herrn Stadtrat Pretzl, Frau Stadträtin Habenschaden vom 17.06.2019

Die Provinzen erschließen – Den Münchner Osten kolonialisieren
Antrag Nr. 20-26 / A 00363 von der Fraktion ÖDP / FW
vom 14.08.2020

Anbindung des Interims-Gasteig sicherstellen und Anwohnerparkplätze sichern
Antrag Nr. 20-26 / A 00914 von der CSU-Fraktion
vom 23.12.2020

Bessere ÖPNV-Anbindung von Schwabing an Neuhausen und den Hauptbahnhof –
Tram 23 mit den Linien 12 und 28 verknüpfen
Antrag Nr. 20-26 / A 01088 von der FDP BAYERNPARTei Stadtratsfraktion
vom 22.02.2021

Gasteig HP8 - verkehrliche Anbindung sicherstellen!
Antrag Nr. 20-26 / A 01450 von der CSU-Fraktion
vom 17.05.2021

Bus-Osttangente planen und einrichten ! Antrag der Fraktion Bündnis`90 / Die
Grünen
Antrag Nr. 14-20 / B 07086 des Bezirksausschusses des BA 17 – Obergiesing vom
19.11.2019

Bus-Osttangente planen und einrichten!
Unterstützung des BA-Antrags Nr. 14-20 / B 07086 des BA 17 durch den BA 16
Antrag Nr. 14-20 / B 07247 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 –
Ramersdorf-Perlach vom 05.12.2019

etc. siehe Sitzungsvorlage
Mobiles München - auch nachts!
Antrag Nr. 14-20 / A 05510 von Herrn BM Manuel Pretzl, Frau StRin Katrin
Habenschaden vom 17.06.2019

Die Provinzen erschließen – den Münchner Osten kolonialisieren
Antrag Nr. 20-26 / A 00363 von Fraktion ÖDP / FW vom 14.08.2020

Anbindung des Interims-Gasteig sicherstellen und Anwohnerparkplätze sichern
Antrag Nr. 20-26 / A 00914 von Herrn StR Hans Hammer, Frau StRin Veronika
Mirlach, Frau StRin Beatrix Burkhardt, Herrn StR Andreas Babor vom 23.12.2020

Bessere ÖPNV-Anbindung von Schwabing an Neuhausen und den
Hauptbahnhof – Tram 23 mit den Linien 12 und 28 verknüpfen
Antrag Nr. 20-26 / A 01088 von FDP BAYERNPARTei Stadtratsfraktion vom
22.02.2021

Gasteig HP8 – verkehrliche Anbindung sicherstellen!
Antrag Nr. 20-26 / A 01450 von Frau StRin Beatrix Burkhardt, Herrn StR Hans
Hammer, Frau StRin Veronika Mirlach vom 17.05.2021

Bus-Osttangente planen und einrichten ! Antrag der Fraktion Bündnis`90 / Die
Grünen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07086 des 17. Stadtbezirkes Obergiesing vom 04.06.2019

Bus-Osttangente planen und einrichten!
Unterstützung des BA-Antrags Nr. 14-20 / B 07086 des BA 17 durch den BA 16
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07247 des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf vom 05.12.2019

Buslinie 267 verstärken
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00330 des 22. Stadtbezirkes Aubing vom 15.07.2020

Antrag: 10 Minuten Takt und Verbindungen Sonn- und Feiertags auf der Buslinie 187, BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00848 des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim vom 29.09.2020

Verlängerung der Buslinie 184 zum Bruno-Walter-Ring auch in den Abendstunden
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00922 des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 13.10.2020

Buslinie 162: Taktverdichtung "Eichelhäher Straße in Richtung Pasing" vor Schulbeginn
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00980 des 22. Stadtbezirkes Aubing vom 21.10.2020

Taktverdichtung Buslinie 144
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01398 des 09. Stadtbezirkes Neuhausen vom 08.12.2020

Mehr Mobilität in unserem Stadtviertel, Verlängerung der Taktung der Trambahnlinie 16 im Lehel vom Karlsplatz (Stachus) bis zur Tivolistraße
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01458 des 01. Stadtbezirkes Altstadt vom 15.12.2020

U-Bahn U2 und U3: Einführen einer 15-Minuten-Taktung zwischen 6.00 und 7.00 Uhr am Wochenende
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01509 des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen vom 16.12.2020

Die zu Zeiten des Berufsverkehrs eingesetzten Unterstützungsbusse der Linie 54 mögen bis zum Ostbahnhof verlängert werden!; Antrag CSU-Fraktion
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01576 des 17. Stadtbezirkes Obergiesing vom 19.01.2021

Schnellbusverbindung zu den U-Bahnhöfen Richtung Moosach und Richtung Laimer Platz
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01589 des 22. Stadtbezirkes Aubing vom 20.01.2021

Probe-Nachtbetrieb auf der U-Bahnlinie 1
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01651 des 09. Stadtbezirkes Neuhausen vom 19.01.2021

Unterstützungsbusse der Linie 54 verlängern
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01654 des 05. Stadtbezirkes Au vom 27.01.2021

Verbesserung der Attraktivität des ÖPNV in Waldperlach: 1. Verlängerung der Buslinie 198
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01764 des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf vom 11.02.2021

Verbesserung der Attraktivität des ÖPNV in Waldperlach: 2. 10 Minuten Takt des MetroBus 55 in Waldperlach
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01765 des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf vom 11.02.2021

Pasing-Obermenzing besser ans ÖPNV-Netz anbinden. Neugestaltung der Linienführung der Tramlinie 12
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01844 des 21. Stadtbezirkes Pasing vom 02.03.2021

Änderungsantrag TOP A2– Leistungsprogramm der MVG für die Fahrplanperiode 2022
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01771 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die PARTEI vom 27.07.2021

Gasteig HP8: Busshuttle zur U-Bahn statt zum Parkplatz einrichten
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01785 von Fraktion ÖDP / FW vom 28.07.2021

Leistungsprogramm der MVG für die Fahrplanperiode 2022
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01870 von CSU-Fraktion vom 08.09.2021

Gasteig HP8: Busshuttle auch zur U-Bahn statt nur zum Parkplatz einrichten
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01869 von Fraktion ÖDP/München-Liste vom 08.09.2021

Leistungsprogramm der MVG für die Fahrplanperiode 2022
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01871 von SPD / Volt - Fraktion, Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 09.09.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03918

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

17. (U) Sachstandsbericht 2021 zum Radentscheid und Altstadt-Radring

Umsteigeangebote für Pendler massiv ausbauen (10): Fahrradparken massiv ausbauen und neues Modell P+B einführen
Antrag Nr. 14-20 / A 06372 von Herrn BM Manuel Pretzl, Frau StRin Dorothea Wiepcke, Frau StRin Anja Burkhardt vom 10.12.2019

Umsteigeangebote für Pendler massiv ausbauen (11): Attraktive Ausstattung der Fahrradparkanlagen!
Antrag Nr. 14-20 / A 06373 von Herrn BM Manuel Pretzl, Frau StRin Dorothea Wiepcke vom 10.12.2019

Fahrradabstellanlage am Laimer S-Bahnhof realisieren!
Antrag Nr. 14-20 / A 06424 von der SPD-Fraktion vom 13.12.2019

Lastenräder: Sichere Abstellflächen in der Innenstadt schaffen
Antrag Nr. 20-26 / A 00604 von der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt – Fraktion vom 02.11.2020

Maßnahmen gegen die Verschandelung des Stadtbildes – Schluss mit dem wilden Radlparken in der Fußgängerzone
Antrag Nr. 20-26 / A 00622 von Herrn StR Hans Hammer, Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss vom 06.11.2020

..... etc.

Die weiteren Anträge entnehmen Sie bitte aus dem Titel der Sitzungsvorlage
Grünmarkierung Altstadt-Radring
Verbesserung der Evaluation
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01723 von Fraktion ÖDP / FW vom 21.07.2021

Sachstandsbericht 2021 zum Radentscheid
und Altstadt-Radring
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01722 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt - Fraktion vom 21.07.2021

Sachstandsbericht 2021 zum Radentscheid und Altstadt-Radring
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01768 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD /
Volt - Fraktion vom 27.07.2021

Umsteigeangebote für Pendler massiv ausbauen (10):
Fahrradparken massiv ausbauen und neues Modell P+B einführen
Antrag Nr. 14-20 / A 06372 von Herrn BM Manuel Pretzl, Frau StRin Dorothea
Wiepcke, Frau StRin Anja Burkhardt vom 10.12.2019

Umsteigeangebote für Pendler massiv ausbauen (11)
Attraktive Ausstattung der Fahrradparkanlagen!
Antrag Nr. 14-20 / A 06373 von Herrn BM Manuel Pretzl, Frau StRin Dorothea
Wiepcke vom 10.12.2019

Fahrradabstellanlage am Laimer S-Bahnhof realisieren!
Antrag Nr. 14-20 / A 06424 von SPD-Fraktion vom 13.12.2019

Lastenräder: Sichere Abstellflächen in der Innenstadt schaffen
Antrag Nr. 20-26 / A 00604 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt -
Fraktion vom 02.11.2020

Maßnahmen gegen die Verschandelung des Stadtbildes – Schluss mit dem wilden
Radlparcken in der Fußgängerzone
Antrag Nr. 20-26 / A 00622 von Herrn StR Hans Hammer, Herrn StR Manuel Pretzl,
Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss vom 06.11.2020

Studie: Wie breit sollen Radwege sein? – Wissenschaftliche Erkenntnis statt
Bauchgefühl
Antrag Nr. 20-26 / A 00732 von Herrn StR Hans Hammer vom 24.11.2020

Richtige statistische Entscheidungsgrundlagen statt Meinungsbilder
Antrag Nr. 20-26 / A 01217 von Herrn StR Hans Hammer, Herrn StR Prof. Dr. Hans
Theiss vom 19.03.2021

Rasch mehr Sicherheit für Radfahrer*innen: Protected Bike Lanes erproben
Antrag Nr. 20-26 / A 01500 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt -
Fraktion vom 26.05.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03509

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

18. Antrag: Kostenloser Transport von Fahrrädern für Gehbehinderte als zulässige
Fortbewegungsmittel für gehbehinderte Menschen im ÖPNV
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02653

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

19. Unterstützung der Münchner Innenstadt und der Münchner Wirtschaft
Sitzungsvorlage Nr. V 20-26 / V 03308
Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 20.07.2021 (SB)

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

20. Rad- und Fußweg Eingang Jella-Lepman-Str.

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

21. Installation eines Zebrastreifens in der Echardinger Straße

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

22. Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 Abs. 1 i.V.m. Abs. 9 Straßenverkehrs-
Ordnung
(StVO):
Bad-Kissingen-Straße;
Absolutes Haltverbot (Kurvenbereiche),
Absolutes Haltverbot mit zeitlicher Beschränkung (Stichstraßen)

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

23. Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 Abs. 1 i.V.m. Abs. 9 Straßenverkehrs-
Ordnung
(StVO):
Heilbrunner-Straße;
Absolutes Haltverbot in Kurvenbereichen und
Absolutes Haltverbot einseitig in Stichstraßen (zeitlich beschränkt)

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

24. Verkehrsberuhigung Haflinger Straße/ Rauschbergstraße

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

25. Ausweisung der Hansjakobstraße zur Fahrradstraße
- Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.
26. Neumarkter Straße: Änderung der Geh-/Radweg Beschilderung wegen Baumaßnahme
- Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.
27. Berg-am-Laim-Straße Nordseite östlich Innsbrucker Ring;
Errichtung einer Einordnungstafel und Markierungsänderung
- Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.
28. Parksituation vor dem Kiosk in der Baumkirchner-/Ecke Kreillerstraße
- Zwischennachricht der PI 24 -
- Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.
29. Halteverstöße und Reparatur der Kette auf dem Gehweg vor dem Pizza
Lieferservice in der Baumkirchner Straße
- Antwort des Kreisverwaltungsreferates sowie des Baureferates auf
Bürgeranliegen -
- Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.
30. Anfrage an die Stadtwerke zum weiteren Ausbau des Internet-Glasfasernetzes
speziell in Berg am Laim, BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02004
- Antwortschreiben -
- Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.
31. Verkehrssicherheit am Maria-Eck-Platz erhöhen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02804
- Antwortschreiben -
- Empfehlung des UA:
- Unzufriedenstellende Vorschläge der Stadt
 - Fabian Ewald (CSU) entwirft Antwort
 - Einverständnis zum Vorgehen

32. Runder Tisch - Leerstand Berg am Laim
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02003

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:

- Kritik an Rückmeldung
- Johann Kott (CSU) entwirft Antwort
- Einverständnis zum Vorgehen

33. Konzept zur Unterstützung der lokalen Ökonomie in Berg am Laim erarbeiten
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02002

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

34. Versorgungslage (Strom) und Versorgungssicherheit in Berg am Laim
BA-Antrag Nr. 20-26 / Q 00026

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

35. Zukünftige Blackouts verhindern
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02655

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

36. Antrag: Regelmäßige Dialogforen zum Bahnausbau im Münchner Osten/Nordosten,
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02651

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:

Kenntnisnahme.

4.3. Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur

Es werden keine TOP aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 4.3.1. bis 4.3.5. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Grünanlage an der Bad-Kreuther-Straße Nord, 81671 München -
'Kindertheatervorstellung' am 06.08.2021
- Stellungnahme vorab gemäß §13 Abs. 2 BA-Satzung -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

2. Piusplatz - "Spielaktion des FreizeitSport in Kooperation mit dem Bildungslokal im
Stadtbezirk" am 12.09.2021 (A: 09.09.2021)
- Stellungnahme vorab gemäß §13 Abs. 2 BA-Satzung -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

3. Grüner Markt - "Mit Kultur für Klimaschutz" am 22.08.2021
- Stellungnahme vorab gemäß § 13 Abs. 2 BA-Satzung -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

4. Behrpark - Lesung im Behrpark am 14.08.2021
- Stellungnahme vorab gemäß § 13 Abs. 2 BA-Satzung -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

5. Grüner Markt – „Offene Bühne am Grünen Markt mit Musik, Kabarett, Zauber,
Theater“ am 02.10. & 03.10.2021
(A: 28.09.2021)
- Stellungnahme vorab gemäß § 13 Abs. 2 BA-Satzung -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

Änderung Grüner Markt auf Behrpark, Antrag vom 21.09.2021
- Stellungnahme vorab gem. § 13 Abs. 2 BA-Satzung -
(Nachtrag)

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

4.4. Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie

Es werden keine TOP aufgerufen.

***Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 4.4.1. bis 4.4.6.wird
en bloc einstimmig zugestimmt.***

1. Wohnprojekt Baumkirchner Straße
- Antwortschreiben des Sozialreferates -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

2. Antrag: Testen und Impfen in der Gemeinschaftsunterkunft Neumarkter Straße 43
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02401

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

3. Aktualisierte Übersicht Unterkünfte Geflüchtete und Wohnungslose Juni 2021

- Information durch das Sozialreferat -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

4. (U) A. Novellierung der Sozialgerechten Bodennutzung (SoBoN) 2021

B. Anträge
 1. Den Horizont erweitern – Sozialgerechte Bodennutzung und Bodenvorratspolitik anderer Städte vorstellen
Antrag Nr. 14-20 / A 04310 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 20.07.2018

 2. Mehr dauerhaft bezahlbarer Wohnraum III: Mit der neuen SoBoN mehr bezahlbaren Wohnraum schaffen und dauerhaft sichern
Antrag Nr. 14-20 / A 06746 von der Fraktion DIE GRÜNEN/ROSA LISTE vom 11.02.2020

 3. Mehr dauerhaft bezahlbares Wohnen
Antrag Nr. 14–20 / A 06968 von der SPD-Stadtratsfraktion vom 10.03.2020

 4. SoBoN-Novelle 2020/2021: München braucht mehr geförderten Wohnraum
Antrag Nr. 20-26 / A 00707 von der Fraktion DIE LINKE./Die PARTEI vom 18.11.2020
Den Horizont erweitern – Sozialgerechte Bodennutzung und Bodenvorratspolitik anderer Städte vorstellen
Antrag Nr. 14-20 / A 04310 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 19.07.2018

Mehr dauerhaft bezahlbarer Wohnraum III:
Mit der neuen SoBoN mehr bezahlbaren Wohnraum schaffen und dauerhaft sichern
Antrag Nr. 14-20 / A 06746 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 11.02.2020

Mehr dauerhaft bezahlbares Wohnen
Antrag Nr. 14-20 / A 06968 von SPD-Fraktion vom 10.03.2020

SoBoN-Novelle 2020/2021: München braucht mehr geförderten Wohnraum
Antrag Nr. 20-26 / A 00707 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die PARTEI,
Frau StRin Marie Burneleit, Herrn StR Stefan Jagel, Herrn StR Thomas Lechner,
Frau StRin Brigitte Wolf vom 18.11.2020

Novellierung der Sozialgerechten Bodennutzung (SoBoN) 2021
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01777 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die
PARTEI vom 28.07.2021

Novellierung der Sozialgerechten Bodennutzung (SoBoN) 2021
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01787 von Fraktion ÖDP / FW vom 28.07.2021

Novellierung der Sozialgerechten Bodennutzung (SoBoN) 2021
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01790 von CSU-Fraktion vom 02.08.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03932

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

5. Forschungsprojekt Siba "Sicherheit im Bahnhofsviertel"

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

6. Entwurf Beschluss „Neufassung der Satzung über die Bestattungseinrichtungen der
Landeshauptstadt
München (Friedhofssatzung) vom 08.11.2000, zuletzt geändert am 21.04.2017, und

Änderung der Verordnung über das Leichenwesen im Bereich der
Landeshauptstadt München
(Leichenordnung) vom 18.12.2006“

Beschluss des Gesundheitsausschusses / der Vollversammlung
- Unterrichtung durch das Gesundheitsreferat -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

4.5. Bereich Budget / Organisation

Es werden keine TOP aufgerufen.

***Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 4.5.1. bis 4.5.7.wird
en bloc einstimmig zugestimmt.***

1. Antrag: Bürger*innennaher Bezirksausschuss
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02630

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

2. Antrag: Direktoriums-Formulare in "Einfacher Sprache"
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01232

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

3. Barrierefreiheit I: BA-Website in leichter Sprache
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01497

- Antwortschreiben -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

4. Verwendungsnachweis „Kulturlieferdienst“ Isarlust e.V. für das Jahr 2020

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

5. Verwendungsnachweis "Zwei Stadtteile - eine Rallye" Regsam

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

6. Informationsschreiben BA 04/2021: Umsetzungen des IMS zu Sitzungen

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

7. Münchner Filmwerkstatt e.V.;
Filmworkshop für Kinder und Jugendliche

- Dank an den BA 14 für die Unterstützung -

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

4.6. Baumschutz

Es werden keine TOP aufgerufen.

Den Empfehlungen des Unterausschusses zu den TOP 4.6.1. bis 4.6.3.wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Ablehnung Fällungsantrag Truderinger Str. 166

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

2. Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen in den Außenanlagen städtischer Immobilien, in Friedhöfen oder auf anderen städtischen Grundstücken

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

3. (U) Baumschutz in der Landeshauptstadt München

Anträge und Empfehlungen

a) Hart durchgreifen bei nicht genehmigten Grundstücksrodungen
Antrag Nr. 14-20 / A 05024 von der Herrn StR Frieder Vogelsgesang vom 22.02.2019

b) Mehr Schutz für Bäume I
Sicherheitsleistung für Baum-Ersatzpflanzungen auch in München einführen – Lebensqualität in München bewahren
Antrag Nr. 14-20 / A 05151 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/RL vom 28.03.2019

c) Mehr Schutz für Bäume II
Höhere Strafen bei ungenehmigten Baumfällungen
Antrag Nr. 14-20 / A 05152 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/RL vom 28.03.2019

d) Mehr Schutz für Bäume VI
Baumrecht gegenüber Baurecht stärken – keine Baumfällungen mehr für Tiefgaragen
Antrag Nr. 14-20 / A 05156 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/RL vom 28.

und weitere

Hart durchgreifen bei nicht genehmigten Grundstücksrodungen
Antrag Nr. 14-20 / A 05024 von Herrn StR Frieder Vogelsgesang vom 22.02.2019

Mehr Schutz für Bäume I
Sicherheitsleistung für Baum-Ersatzpflanzungen auch in München einführen – Lebensqualität in München bewahren
Antrag Nr. 14-20 / A 05151 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 28.03.2019

Mehr Schutz für Bäume II
Höhere Strafen bei ungenehmigten Baumfällungen
Antrag Nr. 14-20 / A 05152 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 28.03.2019

Mehr Schutz für Bäume VI
Baumrecht gegenüber Baurecht stärken – keine Baumfällungen mehr für Tiefgaragen
Antrag Nr. 14-20 / A 05156 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 28.03.2019

Unsere Bäume in München schützen I -
Ein Masterplan für das Grünvolumen in der Fläche für München
Antrag Nr. 14-20 / A 06287 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 26.11.2019

Unsere Bäume in München schützen II - Münchner Baumschutzverordnung ergänzen
Antrag Nr. 14-20 / A 06288 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 26.11.2019

Unsere Bäume in München schützen IV
Konsequente ökologische Baubegleitung/Umweltbaubegleitung und Kontrolle
Antrag Nr. 14-20 / A 06289 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 26.11.2019

Den Spielraum der Baumschutzverordnung ausschöpfen und angemessene Ersatzpflanzungen einfordern!
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07729 des 10. Stadtbezirkes Moosach vom 29.04.2020

Baumschutz in München II – Handeln statt Versprechen
Antrag Nr. 20-26 / A 00919 von Fraktion ÖDP / FW vom 13.01.2021

Baumschutz in München I –
Wie steht es um den Schutz unserer Stadt-Bäume?
Anfrage Nr. 20-26 / F 00159 von Fraktion ÖDP / FW vom 13.01.2021

Mehr Bäume für (Mini-)Wälder
Antrag Nr. 14-20 / A 06756 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 12.02.2020

Bäume statt Parkplätze
Antrag Nr. 14-20 / A 06753 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 12.02.2020

Baumschutz in der Landeshauptstadt München
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01635 von CSU-Fraktion vom 07.07.2021

Baumschutz in der Landeshauptstadt München
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01649 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt - Fraktion vom 08.07.2021

Baumschutz in der Landeshauptstadt München
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01634 von Fraktion ÖDP / FW vom 07.07.2021

Baumschutz in der Landeshauptstadt München
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01784 von Fraktion ÖDP / FW vom 28.07.2021

Baumschutz in der Landeshauptstadt München
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 01558 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die PARTEI vom 16.06.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03093

Empfehlung des UA:
Kenntnisnahme.

5. Termine, Ankündigungen, Sonstiges, Verschiedenes

Die nächste Sitzung des Bezirksausschusses findet am Dienstag, den 26.10.2021, um 19.00 Uhr, im Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstraße 32 statt.

Achtung:

Die Sitzung des Bezirksausschusses 14 im November findet am 30.11.2021, um 19.00 Uhr, **im Großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses, II. Stock, Marienplatz 8** statt.

5.1. Termine der UA - Sitzungen

5.1.1 Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz

1. Am Dienstag, den 19.10.2021, um 19.00 Uhr, im Technischen Rathaus (Baureferat).

5.1.2 Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung

1. Voraussichtlich am Montag, den 18.10.2021, um 19.15 Uhr, in der Mensa der Ludwig-Thoma-Realschule, Fehwiesenstr. 118.

5.1.3 Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur

1. Am Dienstag, den 19.10.2021, um 18.00 Uhr, im Technischen Rathaus (Baureferat).

5.1.4 Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie

1. Voraussichtlich am Donnerstag, den 21.10.2021, um 18.30 Uhr, im Technischen Rathaus (Baureferat).

5.1.5 Bereich Budget / Organisation

1. Voraussichtlich am Montag, den 18.10.2021, um 18.00 Uhr, in der Mensa der Ludwig-Thoma-Realschule, Fehwiesenstr. 118.

5.2. Ankündigungen

Herr Friedrich hat den MdBA die anstehenden Termine bereits per Mail mitgeteilt.

Ein Termin bei Bosch steht noch an. Sobald dieser feststeht, erfolgt eine Mitteilung.

5.3. Sonstiges/Verschiedenes

Herr Friedrich bittet die MdBA, sich im Anschluss an die heutige Sitzung bei den Vertreter*innen der BA-Geschäftsstelle jeweils 3 Corona-Selbsttests zu holen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Alexander Friedrich
Vorsitzender des BA 14
– Berg am Laim –

gez.

Anja Kleine
BA-Geschäftsstelle